

Abt. Tischtennis

Zwei Meisterschaften in Sichtweite

Bei der 49. ordentlichen Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung des TSV Klosterlechfeld hatte Abteilungsleiter Florian Hirschmiller durchwegs Positives zu berichten. Sein besonderer Dank galt insbesondere Jugendleiter Matthias Ballatz für die Betreuung des Nachwuchses sowie den Helfern bei der Altpapiersammelaktion.

Den Titel des Vereinsmeisters sicherte sich Eckhard Lindenau sowohl im Einzel als auch zusammen mit seinem Spielpartner Manfred Ortlieb im Doppel. Viele Teilnehmer machten beim Gedächtnisturnier mit. Den Sieg holte sich Klaus Kittinger vor den punktgleichen Stephan Becke und Eckhard Lindenau. Dritter wurde Joachim Becke.

Bei verschiedenen Turnieren wurden oftmals gute Platzierungen erreicht.

Die 1. Herrenmannschaft musste den Abstieg aus der 2. Kreisliga verkraften. Der Verlauf der Vorrunde der Saison 2015/16 war aber vielversprechend. Hinter TTC Hasberg belegte sie punktgleich den zweiten Tabellenplatz mit guten Aussichten auf die Meisterschaft. Eifrigster Punktesammler war Christian Wettengl mit 13:1 Siegen vor Matthias Ballatz mit 10:3 Siegen und Anton Hirschmiller mit 6:1 Siegen.



Die Sieger beim Gedächtnisturnier 2015 von links Abteilungsleiter Florian Hirschmiller, Stephan Becke, Klaus Kittinger, Eckhard Lindenau und Joachim Becke.

Die 2. Herrenmannschaft belegt derzeit mit 8:6 Punkten den 5. Tabellenrang. Die besten Bilanzen weisen Karl-Otto Wolfinger mit 7:1, Helmut Witz mit 9:4 und Joachim Becke mit 6:3 auf. Das Team war geschwächt durch langwierige Verletzung von drei Spielern.

Das Nachwuchsteam spielt derzeit in der 1. Kreisliga Unterallgäu West der Mädchen. Dort dürfen auch männliche Jugendspieler mitwirken. Klosterlechfeld dominiert mit 19:1 Punkten vor SV Steinheim mit 16:4 Punkten diese Liga und lässt sich

die Meisterschaft wohl nicht mehr nehmen. Mit je 12:2 Siegen waren Marlis Schwarzenbach und Adrian Klippel am erfolgreichsten vor Jasmin Parsche mit 10:2 und Raphael Kuhn mit 9:4 Siegen.

2016 feiert die Tischtennisabteilung ihr 60-jähriges Bestehen. Am 18. Juni wird zunächst die Dorfmeisterschaft ausgetragen, danach erfolgt im Sportheim ein Festabend. Am 29. April ist die Saisonabschlussfeier geplant, am 12. und 16. September erfolgen die Vereinsmeisterschaften und am 20. November das Gedächtnisturnier zu Ehren der verstorbenen Abteilungsmitglieder.



Die Vereinsmeister des Jahres 2015 von links Manfred Ortlieb (Doppel), Eckhard Lindenau (Einzel und Doppel), 2. Abteilungsleiter Reinhard Jung und 1. Abteilungsleiter Florian Hirschmiller.